
Tondernweg 11, 25479
Ellerau
Tel.: 04106 – 74694 / Mobil: 0170 - 55 600 93
E-Mail: Wolfgang.Dutsch@t-online.de

AE-Fraktion, c/o Wolfgang Dutsch, Tondernweg 11, 25479 Ellerau

An die Gemeindevertretung Ellerau
z. Hd. Herrn Bürgermeister Urban
25479 Ellerau

Ellerau, den 10. Februar 2010

Einführung einer KLR, eines Vertragsmanagements und eines Controllings

Sehr geehrte Damen und Herren,

die AE-Fraktion stellt folgenden

Antrag:

Die Verwaltung setzt unverzüglich die Einführung

- **einer Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)**
- **eines Vertragsmanagements und**
- **eines Controllings**

um und unterrichtet die Gemeindevertretung spätestens in der nächsten Sitzung über die durchgeführten Schritte und den weiteren Zeitplan.

Begründung:

Der Haushalt der Gemeinde Ellerau ist seit dem Haushaltsjahr 2010 vom kameralistischen auf das doppische System umgestellt worden. Die Umstellung ist bislang ausschließlich für den Haushaltsplan realisiert, ohne jedoch produktbezogene Zielsetzungen zu formulieren; die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 steht weiterhin aus. Insofern ist die Umstellung noch nicht abgeschlossen. Auch die notwendigen Instrumente zur Steuerung des laufenden Haushalts sind nicht eingeführt worden.

Für die Gemeindevertretung hat die die Umstellung bislang zu einem Informationsverlust und damit zu einer Einbuße an Transparenz geführt: Zu einzelnen Kostenstellen sind dem Haushaltsplan keine Details zu entnehmen. Die schwieriger werdende Haushaltslage der Gemeinde Ellerau gebietet jedoch eine konsequente Steuerung des laufenden Haushalts und eine frühzeitige Vorbereitung auf Veränderungen. Grundlagen dafür sind

- eine funktionierende Kosten- und Leistungsrechnung, die detaillierte Auskünfte zu Kostenstellen, Kostenarten und Kostenträgern liefert,

- ein strategisch ausgerichtetes Vertragsmanagement, welches Auskunft über Inhalte, Laufzeiten, Kündigungsfristen und Gestaltungsspielräume von Verträgen der Gemeinde mit Dritten liefert und
- ein Controlling, welches durch Abweichungsanalysen eine Risikoeinschätzung und ein Frühwarnsystem für nicht plangerecht verlaufende Entwicklungen in den einzelnen Haushaltsstellen und auf der Ebene des Gesamthaushalts bietet.

Mit den heute verfügbaren Mitteln ist eine effektive Steuerung des Haushalts 2010 nicht möglich. Der Gemeindevertretung sind zurzeit keine Instrumente anhand gegeben, um qualifiziert einen Nachtragshaushalt 2010 aufzustellen oder eine Haushaltsplanung 2011 vornehmen zu können. Daher sind KLR, Vertragsmanagement und Controlling unverzüglich einzurichten und mit hinreichenden Ressourcen auszustatten. Ihre Arbeitsfähigkeit muss noch für das erste Halbjahr 2010 gewährleistet werden, da steuernde Eingriffe im Haushaltsjahr 2010 sonst keine Wirkung mehr zeigen und die Aufstellung des Haushaltsplans 2011 sowie der Folgejahre nur unzureichend erfolgen kann.

Die Verwaltung wird aufgefordert, unverzüglich die notwendigen Schritte zur Einführung zu unternehmen und die erforderlichen Ressourcen (Personal und Sachmittel) für diese Aufgaben bereit zu stellen. Dabei bedarf es einer engen Abstimmung zwischen Verwaltung und Politik. Daher wird die Verwaltung in der nächsten Sitzung der GV über den dann aktuellen Sachstand berichten.

Wir bitten die Gemeindevertretung um Zustimmung.

Mit freundlichem Gruß

Wolfgang Dutsch
(Fraktionsvorsitzender)